

Protokoll der APH – Jahreshauptversammlung 2023 (Berichtsjahr 2022)

Samstag, 01.04.2023 – Ahlten, Landgasthof Behre

Lutz Kaecke begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Jahreshauptversammlung 2023.

Feststellung der Beschlussfähigkeit: 46 Mitglieder sind anwesend, damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Die Protokollführung übernimmt **Elke Menke**.

Es gibt keine Ergänzungen zur Tagesordnung.

Bericht des Vorstands:

- Die monatlichen Treffen wurden im Juli 2022 wieder aufgenommen. Bis Dezember gab es sechs Treffen mit 5 Vorträgen und insgesamt 80 Teilnehmenden.
- Der Internetauftritt wurde kontinuierlich für die Bekanntgabe von Terminen und Neuigkeiten genutzt. Feedback zu den eingestellten Inhalten ist erforderlich und stets willkommen.
- Der APH präsentierte sich auf der Börse in Bielefeld. Für die Darstellung des APH ist ein Flyer geplant, der Entwurfsstand wurde präsentiert.
- Daniel Säbele berichtet, dass in Misburg 23 Exkursionen mit insgesamt 479 Teilnehmenden durchgeführt wurden. Darüber hinaus wurden viele weitere kleinere Exkursionen in die HPCFII oder zum Kronsberg durchgeführt. Berichte dazu finden sich in den APH-Heften. Auch neue Mitglieder konnten bei den Exkursionen gewonnen werden. Exkursionsinteressierte können sich bei der Exkursionsleitung, Daniel Säbele, melden.
- Die Schriftleitung hat in 2022 zwei APH-Hefte (eine Einzelausgabe und eine zusammengefasste im Umfang von drei Ausgaben) veröffentlicht. Der Versand wurde zwecks Vereinfachung und Verbesserung der Zustellqualität auf Internetporto umgestellt.
- Christian Schneider berichtet, dass sich die Schriftleitung daneben auf die Fertigstellung der 4. Auflage der Veröffentlichung „Fossilien aus dem Campan von Hannover“ fokussierte. Feedback zu dieser Publikation ist sehr erwünscht. Die Meldung neuer und besonderer Funde soll weiter erfolgen, da auch diese umfassende 4. Auflage nur eine Momentaufnahme darstellt.
- Die Planungen des Vorstands zur Verteilung von Freiexemplaren an Einzelpersonen, Museen, Institute, Bibliotheken etc. wird präsentiert. Die Mitglieder können weitere Stellen, an die Exemplare abgegeben werden könnten, an den Vorstand melden.
- Elke Menke berichtet für die Geschäftsstelle Mitgliedschaft und Finanzen, dass mittlerweile knapp 20 % der Mitglieder im Rahmen von Familienmitgliedschaften erfasst sind. Zudem verzeichnet der APH seit Jahren einen Zuwachs bei den Mitgliedschaften. Aktuell hat der APH 453 Mitglieder (368 Einzelmitglieder / 32 Familienmitgliedschaften mit insgesamt 85 Personen).
- Zur finanziellen Lage des Arbeitskreises berichtet Elke Menke, sie ist gesichert. Neben den Kosten für die Hefte 1/2022 und 2-4/2022 (Druck und Versand) war die Beschaffung eines neuen Notebooks für die Exkursionsleitung die einzige größere Ausgabe.

Bericht Kassenprüfung: Die Belege waren vollständig vorhanden, alle Ausgaben und Einnahmen konnten nachvollzogen werden.

Entlastung des Vorstandes: Der Vorstand wurde mit 44 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen entlastet.

Beschluss zur Höhe der Mitgliedsbeiträge 2024:

Die Mitgliederversammlung nimmt den Vorschlag, die Mitgliedsbeiträge in 2024 bei 35 € für eine Einzelmitgliedschaft und 45 € für eine Familienmitgliedschaft zu belassen, einstimmig an.

Bericht zu laufenden und geplanten Aktivitäten:

Vortrags- und Exkursionsprogramm sind veröffentlicht, können jedoch Anpassungen unterliegen. Es wird gebeten, die Meldungen im Internetauftritt des APH zu Rate zu ziehen. Für einen besseren Informationsfluss überlegt der Vorstand einen Newsletter einzuführen, der per E-Mail-Blindverteiler an die Mitglieder gehen könnte.

Der APH wird sich weiterhin auf Börsen präsentieren. In 2023 wäre noch der Tag der offenen Tür des Urzeithofs in Stolpe am 09.07. denkbar. In 2024 dann wieder Bielefeld und evt. die reine Fossilien-Börse im Stuttgarter Raum. Der Vorstand strebt einen engeren Austausch mit der Naturhistorischen Gesellschaft Hannover (NGH) und dem Geopark Harz Braunschweiger Land Ostfalen an.

Die im **Campanband enthaltene Fossiliste** soll im Internetauftritt des APH präsentiert werden. Es wurde beschlossen, die 1. und die 2. Auflage des Campanbandes kurzfristig online zu stellen, für die dritte Auflage soll dies angekündigt werden.

Alle Mitglieder sind aufgerufen, Beiträge für das **Quartalsheft** einzureichen. Eine zeitliche Beschränkung auf Fossilien aus dem Campan besteht dabei nicht. Räumlich soll der Schwerpunkt weiter im Nord- und mitteleuropäischen Raum gesetzt werden. Auch Berichte zu rezenten Thematiken sind erwünscht, wenn diese eine Relevanz für paläontologische Themen haben.

Das **Paläontologische Wochenende 2023** ist so gut nachgefragt, dass die max. verfügbare Anzahl von 80 Plätzen bereits im Februar vergeben war. Mehr Plätze können aufgrund räumlicher Beschränkungen bei Unterbringung, Verpflegung und Vortrag nicht angeboten werden, eine Warteliste wird geführt.

Im Kantinegebäude der Heidelberg Materials entsteht unter Federführung von Outdoor Hannover eine **Veranstaltungs- und Ausstellungsfläche zum Thema Fossilien**. Der APH hat die Möglichkeit, dort die Ausstellung zu gestalten und auch Veranstaltungen durchzuführen.

Für das Firmenjubiläum der Heidelberg Materials am 02.09.2023 wird angestrebt, besonders schöne Stücke in den bereits vorhandenen abschließbaren Vitrinen zu präsentieren. APH-Mitglieder sind gebeten, entsprechende Stücke befristet bis 02.09.2023 oder auch als Dauerleihgaben zur Verfügung zu stellen. Die Ausstellung soll dokumentieren, welche Fossilien in den in und nahe Hannover anstehenden Schichten zu finden sind.

Lutz Kaecke weist auf mögliche zukünftige **Exkursionsziele**, insbesondere anstehende Aktivitäten in der HPCFII und im Zusammenhang mit Stromtrassen wie der Südlink, hin.

Im Hinblick auf die Jahreshauptversammlung wird der Vorschlag des Vorstands, diese wieder im Frühjahr an einem Wochenende mit Exkursionsmöglichkeit zu terminieren, einhellig begrüßt.

Im Vorfeld dieser Jahreshauptversammlung wird der Vorstand anstehende Satzungsänderungen (z.B. zur Zusammensetzung des Vorstands, zu Stimm- und Wahlrechten bei Familienmitgliedschaften, zur Honorarhöhe der Heftbeiträge, etc.) zusammenstellen und vor der Jahreshauptversammlung 2024 kommunizieren.

Verschiedenes:

Claudia Niemann legt ihr Amt der stellvertretenden Exkursionsleitung nieder. Nach kurzem Austausch stellt sich Andreas Partisch für dieses Amt zur Verfügung und wird von der Versammlung einstimmig in dieses Amt gewählt.



Mitgliederverteilung und Mitgliederentwicklung

